
Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarrbeauftragte Erika Rauchenstein Tel. 055 440 11 75
erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch

Pfarradministrator Josip Karas Tel. 055 445 11 74 / pfr@pfarrei-tuggen.ch

Pfarreisekretariat Marianne Keusch Tel. 055 440 11 75 / sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Montag, 08.30 bis 12.00 Uhr und
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr

Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach

Webseite www.pfarrei-schuebelbach.ch

Gottesdienstordnung

Oktober 2024

3. Donnerstag
16.30 Gottesdienst im Altersheim

6. 27. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Gottesdienst
Opfer für Seelsorgehilfswerk
im Kanton Schwyz

13. 28. Sonntag im Jahreskreis
Chilbi Sunntig
10.30 Gottesdienst
Opfer für Franziskanische
Gassenarbeit

17. Donnerstag
16.30 Gottesdienst im Altersheim

20. 25. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Pfarreigottesdienst
Opfer für Missio
Jahresgedächtnis für Zarifa Tolić

**12.15 Syrisch-Orthodoxer
Gottesdienst**

24. Donnerstag
7:20 Schulgottesdienst 3. bis 6. Klasse

27. 30. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Pfarreigottesdienst
Opfer für Priesterseminar St. Luzi

Stiftmessen im Oktober 2024

6. Gustav Bruhin-Bruhin
13. Olga Ebnöther-Hasler



Opfer im Juli 2024

7. Schweizer Berghilfe Fr. 122.60
13. Pro Senectute Fr. 54.10
21. Renovationsfonds Kirche Fr. 74.10
27. Hospiz Hurden Fr. 64.00

Opfer im August 2024

4. Diakonie Ausserschwyz Fr. 49.55
11. & 15. Rotes Kreuz Fr. 208.35
18. Jugendbüro March Fr. 75.65
25. Caritas Schweiz Fr. 125.00

 *-lichen Dank*

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Rückblick

Begrüssung Josip

Unser neuer Pfarradministrator Josip Karas hat am 11. August um 10.30 Uhr mit uns seinen ersten Gottesdienst gefeiert. Er wurde von Pfarreileiterin Erika Rauchenstein und Kirchenrat Sepp Bruhin willkommen geheissen. Gesanglich und musikalisch wurde die Feier von der Sopranistin Rosmarie Kälin und dem Organisten und Sänger Fabian Bucher begleitet.

Beim anschliessenden Apéro wurde die Gelegenheit rege genutzt mit Herrn Karas und untereinander ins Gespräch zu kommen.

Es war ein gelungener Start in die Zusammenarbeit und wir freuen uns, weiterhin gemeinsam für die Pfarreiangehörigen von Schübelbach, aber auch für Auswärtige und Gäste da zu sein.

Kirchenrat und Pfarreiteam





Maria Himmelfahrt

Im Gottesdienst vom Donnerstag, 15. August, haben wir die Aufnahme Mariens in den Himmel gefeiert.

An diesem Festtag wurden Blumen- und Kräuterströsse gesegnet und anschliessend nach Hause mitgenommen.

Herzlichen Dank, für die bunte Blumendekoration, an unseren Sigristen Hansueli Müller mit seinem Team und den Frauen der Spurguppe und weiteren Straussbinderinnen für die vielen wunderschönen Strösse. Sie sollen uns zum Segen werden.

Erika Rauchenstein



Weekend der Schübelbacher Minis

Auswärts übernachten ist ein Highlight für fast alle Kinder und Jugendlichen. So war auch die Begeisterung gross, als ich vor ein paar Monaten vorgeschlagen hatte, auf die Fräkmüntegg in den Seilpark zu fahren und anschliessend in den Tree Tents zu übernachten.

Am Wochenende vom 31. August auf den 1. September war es dann so weit.

Mit Privatautos, ausgerüstet mit Schlafsack und Mätteli, fuhren wir zur Talstation der Fräkmünteggbahn. Oben angekommen, deponierten wir unsere Rucksäcke in den Tree Tents und schon ging es los mit Klettern. Hungrig vom vielen Klettern wurden wir mit einem grosszügigen und feinen Grillnacht verwöhnt. Anschliessend zogen sich die Ersten schon bald in ihre Zelte zurück – jedoch noch nicht um zu schlafen, sondern um sich gegenseitig zu erschrecken, um Pläne zu schmieden, Geschichten zu erzählen und um ganz viel zu schwatzen und zu lachen. Kurz nach Mitternacht wurde es dann langsam etwas ruhiger.

Das Frühstück am frühen Morgen am Fuss des Pilatus war ein besonderes Erlebnis für Gross und Klein. Zum Abschluss gab es noch eine Fahrt mit dem Dragon-Glider, bevor wir die Heimfahrt antreten mussten.

Die Begeisterung beim Klettern, der Stolz die eigene Angst überwunden zu haben, die gegenseitige Hilfe und Unterstützung – alles Erfahrungen, die den Kindern und auch uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Ich danke Bernadette und Mathias Deuber für die Begleitung und Sepp Bruhin für den Fahrdienst.

Meinem Team und dem Kirchenrat danke ich, dass sie mir immer mit Rat und Tat zur Seite stehen. Den Eltern unserer Minis danke ich für ihr Vertrauen.

Und unseren Minis danke ich, dass sie einfach so tolle Kinder und Jugendliche sind, die in der Kirche zuverlässig ihren Dienst verrichten und bei unseren Scharanlässen für jeden Spass zu haben sind.

Erika Rauchenstein

SCHÜBELBACH



Weitere Fotos finden sie auf unserer HP:
www.pfarrei-schuebelbach.ch





Familien- und Segnungsgottesdienst vom 8. September

Am Familien- und Segnungsgottesdienst zum neuen Schuljahr durften unsere 1. und 2. Klässler ihren Schulthek zur Segnung mit in die Kirche bringen. Mit viel Freude haben sie den Gottesdienst gesanglich unterstützt, mit den Liedern, die sie zuvor mit Hans und Astrid Schalch eingeübt haben.

Während der Feier in der Kirche haben wir davon gehört und gesprochen, dass wir alle mit Wasser getauft worden sind. Seit unserer Taufe gehören wir zur Gemeinschaft der Glaubenden. Die Wassertropfen unserer Schulkinder erinnern uns während des ganzen Schuljahres daran.

Die gesegneten Schutzengel als Schlüsselanhänger sollen die Kinder auf all ihren Wegen begleiten.

Im Anschluss an unsere Gottesdienstfeier hat uns Bernadette Deuber nochmals die Wasserrutsche beim Schulhaus aufgestellt. Leider hat uns das kalte und später auch nasse Wetter ein bisschen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Trotzdem haben sich einige den Spass nicht verderben lassen, während andere sich bei Chips und Getränken verweilen konnten.

Herzlichen Dank Hans und Astrid Schalch für das Singen mit den Kindern. Marianne Keusch für die Hilfe bei der Vorbereitung und die Mitgestaltung des Gottesdienstes. Unserer Schulhaus Abwartin Bernadette Deuber für die Wasserrutsche und unserem Sigristen Hansueli Müller für das Plakat unseres Taufsteins.

Erika Rauchenstein

Schülergottesdienst

Unter dem Thema 'Die Kirche ein Haus aus bunten Steinen' fand am Mittwoch, 4. September unser erster Schülergottesdienst der 3.-6. Klässler in diesem Schuljahr statt. Auch für unseren Pfarradministrator Josip Karas war es die Premiere zusammen mit unseren Kindern zu feiern.





Ausblick



Elternabend

Marianne Keusch und ich laden alle Eltern unserer diesjährigen Kommunionkinder und Firmlinge aus dem Schulhaus Schübelbach Dorf zum Elternabend am Donnerstag, 17. Oktober um 19.30 Uhr in unsere Pfarrkirche ein. Unser neuer Pfarradministrator, Herr Josip Karas, wird auch anwesend sein und sich vorstellen.

Der Schwerpunkt des Abends wird die Information über alle Anlässe und Termine rund um die Erstkommunion- und Firmvorbereitung sein.

Wir freuen uns, möglichst alle Eltern unserer 3. und 6. Klass Kinder begrüßen zu dürfen.

Erika Rauchenstein und Marianne Keusch

Allerheiligen / Allerseelen

Wenn die Tage kürzer und kälter werden und sich die Natur immer weiter in sich selbst zurückzieht, steigt in vielen von uns eine gewisse Melancholie auf. Wir fragen nach dem Sinn des Lebens und vermissen unsere lieben Verstorbenen ganz besonders.

Deshalb verbinden wir unseren Allerheiligengottesdienst mit dem Gedenken an unsere Verstorbenen. Wir beginnen um 13.30 Uhr mit der Eucharistiefeier in der Kirche um anschließend unseren Verstorbenen auf dem Friedhof zu gedenken. Rosmarie Kälin wird unsere Feier in der Kirche mit ihrer schönen Stimme festlich mitgestalten.



Zur besinnlichen Stimmung dieser Tage tragen auch dieses Jahr die Seelenlichter bei.

Am 2. November werden sie ab 18:00 Uhr wieder auf unserem Friedhof erstrahlen. Sie sollen unseren Verstorbenen leuchten und uns direkt von Herz zu Herz mit ihnen verbinden.

Um 19.00 Uhr lädt sie die Spurguppe zur Allerseelenandacht in die Kirche ein. Wir freu-

en uns, dass wir dieses Jahr wieder Flöten-schülerinnen der Musikschule Obermarch für die musikalische Mitgestaltung gewinnen konnten.

Erika Rauchenstein



Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren



Wir treffen uns am
Dienstag, 8. Oktober
um **11.30 Uhr** im **Restaurant Rössli**.

Anmeldungen bis Montag-Abend
Telefon 055 440 46 66

Sozialberatung in Schübelbach

Eisenburgstrasse 8, 8862 Schübelbach
Telefon 055 451 50 63

Beratungstermine
nach telefonischer Vereinbarung

Das Pro Senectute Team

**Aktivitäten der
FMG Schübelbach**



Oktober

**Vollmondwanderung ins Restaurant
Gusöteli mit Raclette-Plausch**

Am Freitag, 18. Oktober 2024 spaziert die FMG Schübelbach ins Restaurant Gusöteli und geniessen gemeinsamen ein feines Raclette. Treffpunkt um 18.30 Uhr beim Schulhaus Büel oder direkt beim Gusöteli.

Anmeldungen nimmt Bernadette Arnold 078 755 77 64 bis am 11. Oktober 2024 entgegen.

**Jahresausflug der FMG Schübelbach
nach Einsiedeln**

Am Samstag, 26. Oktober 2024, treffen sich die Frauen um 14.30 Uhr beim Bahnhof Siebnen-Wangen und reisen gemeinsam mit dem Zug nach Einsiedeln. Dort erwartet sie eine Besichtigung des Goldapfels, gefolgt von einem gemeinsamen Abendessen.

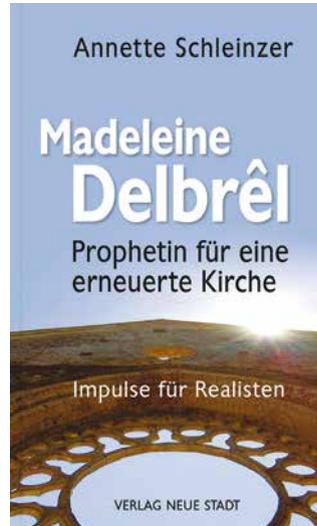
Anmeldungen nimmt Michaela Hasler 079 230 61 86 bis am 14. Oktober entgegen.

*Wir werden nichts erreichen
ohne Frieden.*

*Aber wir müssen verstehen,
dass Frieden nicht irgendein
fernes Ziel ist, sondern bereits mit
dem Weg zum Frieden beginnt.*

Harry Belafonte

Buch des Monats



«Kirche»? «Kirchenkrise»? Viele mögen es nicht mehr hören.

Gerade da, so zeigt Annette Schleinzer, ist Madeleine Delbrêl wegweisend – als «Prophetin für eine erneuerte Kirche».

Die säkularisierte Welt ist die grosse Chance, Christsein neu zu begreifen und Grenzen aufzubrechen, weil Gott überall ist. Jetzt in der 3. Auflage als aktualisierte Neuausgabe.

Die kirchliche Umbruchsituation, auch mancherlei Abbrüche sind längst spürbar. Enttäuschung und Ernüchterung haben viele erfasst. Umso mehr zeigt sich: Neben strukturellen Veränderungen braucht es auch eine innere Neuausrichtung, einen Perspektivenwechsel. Und eine andere Haltung denen gegenüber, die keinen Bezug zur Kirche und zum christlichen Glauben haben.

Die Impulse aus dem Lebenszeugnis und den Schriften von Madeleine Delbrêl (1904–1964) erweisen sich als hochaktuell: Durchdrungen vom «Realismus des Glaubens» fordern sie heraus, ganz bei den Menschen zu sein – und selbst neu in die Tiefe zu gehen.

Neue Stadt Verlag GmbH
ISBN: 978-3-7346-1329-6
Art.-Nr. 66-1290
Anzahl Seiten: 256 – CHF 34.50